

Sin or Entertainment ?

Von wish-u

Kapitel 2:

Cathrin's Sicht

Kaum sind wir aus dem Haus draußen, hat mein lieber Bruder auch schon eine Kippe im Mund. "Mann, was müssen unsere Eltern nur bei deiner Erziehung falsch gemacht? Sowas schädliches darf man in diesem Lande doch erst ab 21." grinse ich während wir zu seinem Wagen gehen. Ich habe leider keinen eigenen, meine Mutter sagt ich sei noch nicht alt genug dafür. Ich sollte sie, bei Gelegenheit vielleicht, nochmal daran erinnern, wen sie bei den Cops abholen musste, weil er unter Drogeneinfluss damit gefahren ist. Andererseits sollte ich aufhören Ronnie einen Strick daraus zu drehen, immerhin ist er jetzt clean. Glaube ich,...

Mittlerweile sind wir am Auto angekommen, ich setz mich auf den Beifahrersitz wo ich mir meine Kippe ansteckte.

Ronnie grinst nur vielsagend und wir fahren los. "Wohin soll es eigentlich gehen?" fragt mich Ronnie als Elliots Haus gerade in Sicht kommt. "Was hältst du vom 'Shout'?" gegenfrage ich während Ronnie schief in der Einfahrt einparkt.

" Klingt gut." murmelt er nachdenklich. Ich springe aus dem Auto, sprinte die kurze Treppe zu Elliots Haustür hoch und fange an den Klingelknopf zu malträtiertieren. Leider öffnet Elliots Mom die Tür bevor ich ihn umbringen kann. Schade!

"Hallo Cathrin. Elliot kommt gleich." lächelt mich Mrs Rogers an und es tut mir schon fast leid, dass ich ihre Klingel ermorden wollte.

Oder auch nicht immerhin befinde ich mich jetzt in einer sogenannten 'Abschlussballsituation'. Man steht, normalweiser allerdings, vor dem Vater des Abzuholenden und fühlt sich Scheiße unwohl. Laut meinem Bruder ist der nächste Schritt, dass man die familieneigene Waffensammlung gezeigt bekommt. Ich glaube aber dies wird mir bei Mrs Rogers nicht passieren. Ich halte sie mehr für den Pfefferspraytyp obwohl ich persönlich ein altmodisches Messer bevorzuge. Das hat Stil und im Gegensatz zu einer Knarre ist die Wahrscheinlichkeit größer, das der Idiot der es wagt sich mit mir anzulegen, nicht abkratzt. Was gut ist, denn man muss bedenken das Nevada zu den 35 Staaten gehört in denen die Todesstrafe immer noch erlaubt ist.

Aber um jetzt mal wieder auf den Punkt zu kommen Mrs Rogers und ich stehen also rum und schweigen uns an. Zu unserem Glück kommt Elliot nach etwa 5 Minuten Schweigen die Treppe runter und umarmt mich freudestrahlend. "Hey Ellie, können wir gehen?" frag ich ihn. "Klar, Cat." antwortet er. "Momentmal!" unterbricht uns seine Mutter "Elliot hast du dein Handy dabei, du weißt doch ich will dich immer erreichen können?"

"Ja, Mom." antwortet Ellie wahrheitsgemäß "Keine Sorge." Keine Sorge ist gut. Mrs Rogers macht sich ständig Sorgen. Gut, Ellie war ein kränkliches Kind und da war Sorge sicher berechtigt aber nun ist er verdammt 16 Jahre alt und sollte meiner Meinung nach etwas mehr Freiraum haben.

Elliot's Sicht

Nachdem Cat und ich uns von meiner Mutter verabschiedet haben, gehen wir zu Ronnies Wagen. Eben Genannter hat sich, mit seiner obligatorischen Fluppe, an das Auto gelehnt und starrt mit leerem Blick in die Nacht. Bis er uns bemerkt... Da springt er auf sprintet auf uns los, umarmt mich stürmisch wobei er mich glatt hochhebt und etwas herumwirbelt. Seit wir uns besser kennen hat er mich richtig gern. Früher war er hauptsächlich mit seiner Drogen-Clique unterwegs doch jetzt wo er sich davon losgesagt hat, hat er eben nur noch uns. Jetzt wuschelt er mir auch noch durch die Haare und fragt mich grinsend "Na, wie geht's meiner Lieblings-Schwuchtel?" Tja, manche würden das jetzt als Beleidigung auffassen aber ich weiß es besser. Erstens: Er meint es nicht so (er ist selber bi). Zweitens: Er ist nun mal einfach sau frech. Cat reisst mich aus meinen Gedanken, indem sie uns zuruft "Hey, könnt ihr beide euch mal voneinander lösen, ich will los." Mist, ich hatte gar nicht bemerkt das ich mich immer noch an ihm festklammere, peinlich.

Um Cat nicht noch mehr auf die Nerven zu gehen lassen wir einander los, steigen ins Auto und fahren los. Cat erzählt mir, dass wir ins 'Shout' wollen und wir reden noch ein bisschen über allen möglichen Scheiß, bis Cat sagt: "Ehrlich, so oft wie deine Mom dich dran erinnert dein Handy mitzunehmen, würde sie dir wohl am liebsten sogar beim ersten Mal, telefonisch das Händchen halten!" Leider führte das bei Ronnie zu folgender Reaktion: Er verschluckte sich am Rauch seiner Zigarette, drehte sich mit weit aufgerissen zu mir um und sagte "Ne jetzt, Ellie! Immer noch nicht? Du bist doch schon 16!" "Na und?" entgegnete Cat "Es kann ja nicht jedem mit 13 eine frühreife Schlampe über den Weg laufen." "Ach ja, Cynthia Romeres. Die hatte schon mit 13 verdammt große Möpfe." Cat lachte nur "Klar, deswegen hast du auch auf sie draufgekotzt nachdem du fertig warst." "Touché!" gestand sich Ronnie seine Niederlage ein "Das solltest du dir merken Ellie 'Kombiniere niemals ersten Vollrausch mit erstem Sex.'" "Werde ich mir merken." versprach ich während der Wagen über den Asphalt zum 'Shout' glitt.

Dort angekommen schlugen uns gleich die dröhnenden Bässe entgegen. Kaum hatten wir die Tür geöffnet hüpfte Ronnie erst an die Bar und dann auf die Tanzfläche während mich Cat in eine Sitznische zieht um erstmal, wie sie es nennt, das Terrain nach Beute abzusuchen. Schweigend sitze ich neben ihr und nippe an meine Getränk als sie plötzlich sagt „Schwarze kurze Haare, gute Figur und so wies aussieht irgendwie verzweifelt, ... perfekt! Du kommst ja allein klar Ellie!“ und verschwindet.

Seufzend mache ich mich auf den Weg zur Bar und blicke mich dabei nach Ronnie um, denn ich schnell entdecke da er geradewegs auf mich zuzukommen scheint. „Alter, ich brauche deine Hilfe!“ sagt er lässt sich neben mich fallen und säuft mir wie selbstverständlich mein Bier weg. Na ja ist wahrscheinlich eh besser da ich noch fahren muss. „Was ist denn so dramatisch?“ frage ich ihn. „Siehst du das blonde Mädchen da? Ich hatte mal was mit ihr und die Sache ist nicht gut ausgegangen.“ Während er das sagt kippte er einen Vodka orange und schielt angstvoll zu der Blondine, die tatsächliche durch die tanzende Menge in unsere Richtung bewegt.

Als sie nur noch fünf Meter von uns entfernt ist und man förmlich sehen kann wie sich die Zahnrädchen in Ronnies Hirn rattern, dreht er sich kurzentschlossen zu mir um und küsst mich. Ich bin total perplex und starr wie eine Salzsäule. Als er von mir ablässt hab ich mich immer noch nicht entschieden auf welche Weise ich ihn jetzt umbringe stattdessen stottere ich nur „Was zur Hölle sollte das, Ronnie ???“ Ronnie blickt sich kurz über die Schulter „Oh das? Das sollte meine Ex verjagen was übrigens auch hat. Willst du tanzen?“ Ohne meine Antwort abzuwarten zieht mich Ronnie auf die Tanzfläche.

Cathrin's Sicht

Ich liege zusammen mit meiner neuen Bekanntschaft Isabelle auf der Rückbank ihres Wagens. Obwohl sie bereits kein Oberteil mehr trägt, ihr Hals feucht von meinem Speichel glänzt, meine Zunge sich gerade mit ihren Brüsten vergnügt und immer tiefer gleitet, war sie bisher total passiv. Als ich ihr einen Kuss auf den Bauchnabel hauche zuckt sie merklich zusammen. „Sag nicht, dass ich die Erste bin.“ Murmel ich gegen ihren schönen flachen Bauch. „Äh nein, du bist die Zweite.“ Seufzende setze ich mich auf. „Isabelle, man muss kein Genie sein um zu merken, dass du das eigentlich gar nicht willst. Ich bin zwar ein Arschloch aber nicht so ein Arschloch. Ciao.“ Ich schnappe mir meine Jacke und steige aus. Isabelle ruft mir noch etwas hinterher aber ich höre ihr nicht zu.

Jetzt stehe ich etwas planlos vor dem Club ob ich wieder reingehen und mir was Neues aufreißen oder doch lieber nach Hause gehen soll. Ich entscheide mich für das nach Hause gehen. Was für ein beschissener Abend!